

Nachrichten aus der Gesellschaft.

Protokoll der 128. Hauptversammlung.

Verhandelt Görlitz, den 3. October 1866.

Anwesend: Herr Dr. Paur, Vice-Präsident, Landes-Ältester v. Wiedebach und Kostitz-Jänkendorf, Archidiaconus Haupt, Stadtrath Mitscher, Dekonomierath Neu, Landrath v. Gersdorff, Freiherr v. Caniz, Excellenz Kammerherr v. Gersdorff, Kreisgerichtsrath Bennhold, Sanitätsrath Dr. Schnieber, Stabsarzt Dr. Röthe, v. Ryaw, Oberlehrer Fechner, Professor Dr. Struve, Landes-Ältester v. Seydewitz, Oberlehrer Tzschaschel, Stadt-Ältester Struve, Rector Viëtor, Oberlehrer Dr. Wiedemann, Geh. Rath Sattig, Pastor emer. Flössel, Pastor Weickert, Regierungsrath v. Hübel, Rabbiner Dr. Freund, Kammerherr v. Keszicki, Director Professor Raumann, Oberstlieutenant v. Bornstedt, Dr. Joachim, Dr. Glocke, Diaconus Hergesell, Director Dr. Schütt, Landrath v. Sydow, Pastor Hande, Regierungsrath Malberg, Hauptmann Freiherr v. Ledebur, Max v. Wittenburg, Kammerherr v. Erdmannsdorf, Hauptmann Klæhn.

Die Oberlausitzische Gesellschaft der Wissenschaften hielt ihre 128. Hauptversammlung ab. Den Vorsitz führte der Vice-Präsident Herr Dr. Paur. Derselbe eröffnete die Versammlung mit einer Ansprache, in welcher er sein Bedauern über die Abwesenheit des Herrn Grafen v. Loeben, und außerdem seine Freude darüber aussprach, daß die Ereignisse der Zeit ohne erhebliche Störung an der Gesellschaft vorübergegangen. Daran knüpfte er den Wunsch, daß auch fernerhin die Gesellschaft eine friedliche Stätte unbefangenen wissenschaftlichen Verkehrs sein möchte. Darauf forderte er den Sekretär auf, den Hauptbericht vorzutragen.

§ 1.

Der Sekretär trug den Hauptbericht über das Gesellschaftsjahr 1865/66 vor, und auf Grund der Schlußworte, in welchen er erklärte, eine zweite Wahl nicht annehmen zu können, sagte der Herr Vice-Präsident demselben im Namen der Gesellschaft Dank für die zeitherige Amtsführung.

§ 2.

Hierauf folgte der von Herrn Archidiaconus Haupt verfaßte und vortragene Nekrolog auf den Stadtrath Köhler, worauf der Herr Vice-Präsident sofort seinen Dank aussprach. Ueber den verstorbenen Prorektor Dr. Sauffe in Guben trug derselbe ebenfalls einen Nekrolog vor, der, wie der Vortragende selbst bedauerte, in Bezug auf das Biographische nur aus Notizen bestehen konnte und hauptsächlich ein Bild des Charakters des Verstorbenen gab. Auch hierfür wurde dem Vortragenden im Namen der Gesellschaft von dem Herrn Vice-Präsidenten gedankt.